

ZUM JAHRESWECHSEL STEIGEN DIE GEBÜHREN FÜR TRANSPORT-GENEHMIGUNGEN

Sehr geehrte Kunden,

Änderungen in der Straßenverkehrsordnung führen dazu, dass behördliche Genehmigungen für Großraum- und Schwerlasttransporte **ab dem 1. Januar 2021** teils deutlich teurer werden. Auf die Höhe der Gebühren haben wir von Europatrans leider keinen Einfluss - die Art und Weise der Berechnung wurde vom Gesetzgeber bundesweit einheitlich festgelegt. Für die Kalkulation sind die jeweiligen Genehmigungsbehörden zuständig.

Ab dem Jahreswechsel wird bei jeder behördlichen Entscheidung über die Zulässigkeit eines Großraum- und Schwerlasttransports zunächst eine Grundgebühr in Höhe von 40 Euro fällig. Hinzu kommen dann weitere Kosten, die von verschiedenen Faktoren abhängen. Zu diesen Faktoren zählen beispielsweise die Größe des Transports sowie der jeweilige Erlaubnis- und Genehmigungszeitraum. Auch die Zahl der Fahrzeuge, die Fahrzeugkombinationen sowie die Zahl der am Verfahren beteiligten Behörden fließen neben weiteren Variablen in die Berechnung ein.

Die Branchenvereinigung „Bundesfachgruppe Schwertransporte und Kranarbeiten“ geht davon aus, dass die Kosten für Genehmigungen von Großraum- und Schwerlasttransporten ab dem 1. Januar 2021 im Schnitt um 200 bis 300 Prozent steigen werden. Die Höchstgebühr für einen Transport soll bei 1300 Euro liegen.

Die Genehmigungsverfahren werden jedoch nicht nur teurer, die höheren Kosten werden sich darüber hinaus künftig auch nicht sicher im Voraus kalkulieren lassen. Führt etwa eine Baustelle dazu, dass eine Route geändert werden muss, kann dies die Kosten empfindlich nach oben treiben.

Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir den Gebührenanstieg bei Transporten, die für die Zeit nach dem Jahreswechsel geplant sind, berücksichtigen müssen. Zugleich weisen wir darauf hin, dass sich die endgültige Höhe der Gebühren nach dem neuen Modell eben nicht in allen Fällen mit letzter Sicherheit im Vorhinein bestimmen lässt. Für unsere Angebote werden wir die Genehmigungskosten daher zunächst weiter auf Basis des bisherigen Berechnungsmodells kalkulieren. Die Abrechnung erfolgt dann entsprechend der tatsächlichen Auslage. Falls Sie Fragen haben, stehen wir Ihnen jederzeit gerne beratend zur Seite.

Ihr Europatrans-Team

